

Gemeinde Maria Lanzendorf

Informationsblatt



An einen Haushalt · P. b. b.
Verlagspostamt: 2326 Maria Lanzendorf

AMTLICHE MITTEILUNG · Zulassungs-Nr.: 155319W90U
Nummer 115 / Dezember 2013



*Frohe Weihnachten, Gesundheit, viel Glück und Erfolg im neuen Jahr
wünschen Bürgermeisterin Gabriele Maw, die Damen und Herren des
Gemeinderates sowie die Gemeindebediensteten!*



Bgm. Gabriele Maw berichtet aus der Gemeinde

Liebe Maria Lanzendorferinnen, liebe Maria Lanzendorfer, schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Leider mussten wir uns auch in diesem Jahr von wertvollen Freunden aus unserem Ort verabschieden. Stellvertretend für viele andere, möchte ich Harald Reinbacher erwähnen. Mögen alle in Frieden ruhen und sie, wo immer sie auch sind, ein schützendes Auge auf uns werfen. Bevor wir uns wieder in den ganz normalen, alltäglichen Trubel werfen, sollten wir uns vielleicht ein paar Minuten der Besinnung gönnen!

Ein paar kurze Notizen zu „Was gibt es Neues?“:

Der Dorfpolizist wird auch in unserem Ort Wirklichkeit. Herr Peter Lehner übernimmt diese Funktion. Heißen wir ihn herzlich Willkommen. Ich habe ihn als kompetenten, warmherzigen Menschen kennen gelernt. Er hat für alle unsere Anliegen ein offenes Ohr, greift aber auch hart durch, wenn es sein muss. Natürlich schaut er auf unsere Sicherheit und versucht, so weit wie möglich, ein Verbrechen zu vermeiden, da schon die Anwesenheit der Exekutive viele abschreckt. Zusätzlich wird er aber auch vermehrt die Straßenverkehrsordnung überprüfen, seien Sie aber bitte nicht ungehalten, wenn es Sie erwischt. Nach wie vor wird in einigen Gassen viel zu schnell gefahren und auch die Parkordnung in Wohnstraßen hält kaum jemand ein. Zur Erinnerung: In Wohnstraßen darf man Schrittgeschwindigkeit fahren, das Verlassen der Wohnzone hat auf kürzestem Weg zu erfolgen, das Parken ist nur auf gekennzeichneten Parkplätzen erlaubt.

Zusätzlich gibt es vom Dorfpolizisten in regelmäßigen Abständen eine Sprechstunde in unserem Gemeindeamt. Scheuen Sie sich nicht, Kontakt aufzunehmen und Ihre Probleme und Anregungen vorzubringen. Da die Termine für nächstes Jahr noch nicht feststehen, ersuche ich Sie, diese

entweder auf der Anschlagtafel beim Gemeindeamt oder aus der Homepage zu entnehmen. 2015 sollten dann auch diese Termine fix in unserem Gemeindekalender vermerkt werden.

ersetzen. Oft werde ich gefragt, warum gerade dieser schöne Baum gefällt wurde. Nun, wir haben eine



Im November haben wir mit der Bepflanzung der Straßen außerhalb des Gemeindegebietes begonnen. Durch das vorbildhafte Projekt, das von GR Fritz Balatka geleitet wurde, können wir nun die Ortschaften verschönern und damit auch die in den letzten Jahren gefällten Bäume

Baumpflegefirma, die sowohl die Bäume begutachtet, als auch die Haftung übernimmt. Sollte nun diese Firma der Meinung sein, dass ein Baum die Sicherheit gefährdet, so muss dieser gefällt werden. Auch mir tut oft das Herz weh, jedoch sind Menschenleben wichtiger.



GEMEINDEAMT MARIA LANZENDORF - ÖFFNUNGSZEITEN

Parteienverkehr	Montag, Mittwoch, Freitag	8 – 12 Uhr
	Mittwoch	15 – 18 Uhr
Sprechstunde Bgm. Gabriele Maw	Mittwoch	17 – 18 Uhr
	oder nach Vereinbarung	
Sprechstunde Vbgm. Dagmar Madl (Familienreferentin)	nach telefonischer Vereinbarung	
	02235/42204 – Gemeinde	
Sprechstunde Umweltgemeinderat Dr. Christoph Lampert	jeden Freitag	8 – 9 Uhr

Tel. 02235/42204, Fax DW 19 • E-Mail: gemeinde@maria-lanzendorf.gv.at • www.maria-lanzendorf.gv.at

Wir als Gemeinde versuchen der Zeit zu folgen und haben uns daher entschlossen, Ihnen die Möglichkeit zu geben, die Vorschriften per Mail zu erhalten. Der erste Probelauf ist leider noch daneben gegangen, entschuldigen Sie bitte die Unannehmlichkeiten, ich bin fest überzeugt, dass es das nächste Mal klappt.

Für alle Jungen und Junggebliebenen: Seit dem Sommer gibt es das Nachttaxi. Dieses fährt bei Bedarf in der Nacht von Frei-

tag auf Samstag und Samstag auf Sonntag und in der Nacht vor jedem Feiertag um 02:00 Uhr und 03:00 Uhr vom Reumannplatz weg. Voraussetzung für die Mitfahrt ist nur eine Anforderung bis 01:00 Uhr unter der Telefonnummer 01/7071300. Speichern Sie sich bitte diese Nummer fix in Ihr Handy ein, denn:

„Don't drink and drive“, es kann ja einmal überraschend vorkommen, dass man dann doch ein Taxi braucht.

Ich bedanke mich bei allen, die unsere Gemeinde unterstützen. Glauben Sie mir, ohne die vielen Freiwilligen wäre unser Ort nicht das, was er ist!

Mein Dank geht auch an das tolle Team, welches für die Gemeinde arbeitet.

Frohe Weihnachten und ein wunderschönes Jahr 2014 wünscht Ihnen

Gabriele Maw
Bürgermeisterin

Seniorenweihnachtsfeier

Die Gemeinde lädt alle Seniorinnen und Senioren zur Weihnachtsfeier
**am Freitag,
dem 20. Dezember 2013
um 12.00 Uhr
ins Kulturhaus.**



REDAKTIONSSCHLUSS:

**Wir ersuchen, Beiträge für die Gemeindezeitung bis
16. Mai 2014
an die Gemeinde zu senden.**



1. Maria Lanzendorfer Silvesterpfad



31.12.2013 ab 18:00 bis 22:00 Uhr

zum Abschluss

Silvesterparty im Kleingarten

bis 03:00 Uhr mit Mega-Feuerwerk



Schmankerlprogramm:

PFARRE

CO

FFW

SCML

BIO KONTOR

KLEINGARTEN

FairtradePunsch

BeerenPunsch, Schneeflockerl

Glühwein, Krautiges.. Kinderprogramm

Punsch, Bohnensuppe

Sekt, Brötchen

BaileysPunsch



Natürlich gibt es bei jeder Station vieles mehr

....auch für unsere Kinder wird gesorgt!



Urlaubsangebot für Senioren!

Auch im nächsten Jahr bietet die Gemeinde Maria Lanzendorf für Seniorinnen und Senioren einen ermäßigten Urlaubsaufenthalt an.

Urlaubsziel wird wieder der **Gasthof zum Kirchenwirt, Familie Hold, in Mönichwald** in der Steiermark sein. Der Aufenthalt ist von **19. bis 28. Juli 2014** geplant.

Die Gemeinde lädt alle Pensionistinnen und Pensionisten ein, daran teilzunehmen.

Die Förderung der Gemeinde für Maria Lanzendorfer PensionistInnen mit Ausgleichszulage beträgt 33 %, für alle anderen PensionistInnen 25%.

Nähere Informationen und Anmeldung bis Ende Jänner 2014 am Gemeindeamt.

Tel. Gemeinde: 02235/42204

Öffnungszeiten Postpartner:

Montag	07:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr u. 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
24. Dezember 2013 – Hl. Abend	GESCHLOSSEN
31. Dezember 2013 – Silvester	GESCHLOSSEN
18. April 2014 Karfreitag	GESCHLOSSEN

Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2013/2014** in der Höhe von **€ 150,-** zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz zu beantragen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Voraussetzungen:

- ◆ Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines anderen EWR-Mitgliedslandes
- ◆ Hauptwohnsitz in Niederösterreich
- ◆ monatliche Brutto-Einkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht übersteigen

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Anträge können bis spätestens 30. April 2014 (einlangend bei der Gemeinde) gestellt werden.

Antragsformular und Richtlinien sind im Internet unter der Adresse www.noel.gv.at/hkz abrufbar.

Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen, können keinen Antrag auf Gewährung des NÖ Heizkostenzuschusses stellen, da von der BH ein Heiz- oder Energiekostenzuschuss mit der Mindestsicherung einmalig ausbezahlt wird und es sonst zu einer Doppelförderung käme.

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf hat in den vergangenen Jahren jenen GemeindebürgerInnen, die laut den Richtlinien des Landes NÖ einen Heizkostenzuschuss erhalten, auch seitens der Gemeinde einen Heizkostenzuschuss gewährt.

Winterdienst

Mit dem Winterdienst wurde die Firma Horwath beauftragt.

Während des Tages sorgen die Gemeindebediensteten für die Schneeräumung und Streuung. Bundes- und Landesstraßen werden von der Straßenmeisterei betreut.

Die Pflichten der Anrainer sind im § 93 der StVO 1960 geregelt.

§ 93 (1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, **haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.**

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

M. HORWATH

Transporte, Erdarbeiten, Kehr- und Winterdienst



Fa. Markus Horwath
Leopoldsdorferstrasse 28
2326 Maria Lanzendorf



Tel: 0664/4141973
Fax: 0664/741005641
m.horwath@aon.at

Sammelplätze für Christbäume

Die Christbäume können bis 12. Jänner 2014 an folgenden Stellen abgegeben werden:

- Grünfläche Ecke Parkgasse/Badgasse
- Grünfläche Ecke Humberger Straße/Johann Vollnhöfer Straße

Weiters am Abfallsammelzentrum Wiener Straße – während der Öffnungszeiten!

Bitte unbedingt Lametta und anderen Schmuck vorher entsorgen!

Bäume fällen in öffentlichen und privaten Räumen

Werden Bäume in der Gemeinde gefällt, gibt es immer wieder Fragen, warum die Bäume gefällt wurden und ob dies rechtens war.

Generell ist zu unterscheiden, ob sich Bäume auf privatem Grund befinden oder auf öffentlichem Grund. Die Bäume auf öffentlichem Grund werden in Maria Lanzendorf jährlich von einer privaten Fachfirma in Hinblick auf ihren Zustand kontrolliert. Zeigen die Kontrollen eine mögliche Gefährdung bspw. durch Windbruch, so werden die erforderlichen Maßnahmen (entfernen von Totholz bis hin zum Fällen eines Baumes) vorgeschlagen, die dann von der Gemeinde umzusetzen sind. Unterbleibt die Umsetzung der Maßnahmen, ist die Gemeinde für allfällig eintretende Schäden haftbar.

Stehen die Bäume auf Privatgrund, so hat die Gemeinde keinen Einfluss darauf. Sie ist weder in Hinblick auf die Sicherheit zuständig, noch kann sie das Fällen gesunder Bäume verbieten. In Niederösterreich gibt es im Gegensatz zu Wien kein Baumschutzgesetz. Dieses verbietet mit wenigen Ausnahmen das Fällen gesunder Bäume (Bäume ab einem Stammumfang von 40 cm in 1 m Höhe gemessen). Die Entfernung von Bäumen ist in Wien bewilligungspflichtig. In den meisten Fällen sind für die gefällten Bäume Ersatzpflanzungen vorzunehmen.

Dr. Christoph Lampert
Umweltgemeinderat

Sicherheit ist ein gutes Gefühl

Sicherlich haben Sie Ihr Zuhause gut versichert. Aber: Fühlen Sie sich deshalb wirklich sicher? Keine Versicherung dieser Welt kann ideelle Werte ersetzen. Werte, die für einen Einbrecher völlig wertlos sind. Lassen Sie es nicht so weit kommen! Wenden Sie sich an den Profi für Überwachungssysteme und schützen Sie Ihr Heim vor unliebsamen Überraschungen!



- ✓ ALARMSYSTEME
- ✓ ÜBERWACHUNGSSYSTEME
- ✓ KOMMUNIKATIONSSYSTEME
- ✓ SONDERSTEUERUNGEN

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit Ihrem Profiberater Wolfgang Nell, der Ihnen Ihre Entscheidung für mehr Sicherheit erleichtert und gemeinsam mit Ihnen Ihr individuelles Sicherheitspaket schnürt!

SEKOTEC www.sekotec.at

Security & Communication Systems GmbH
Leopoldsdorfer Straße 25
2326 Maria Lanzendorf
Tel.: 02235/42828, Fax: DW 20
E-Mail: sekotec@aon.at
Staatlich konzessionierte Errichterfirma
für Alarmsysteme (VSÖ, VDS, VVÖ)

Die Sicherheits-Hotline:
0664/5022000

Ihr Sicherheitsberater: Wolfgang Nell



MAREK

Augenchirurg im Donauespital

Dr. med. univ. Michael Marek
Facharzt für Augenheilkunde
Augenchirurg im Donauespital



- Umfassende Augenvorsorge
- Operation des Grauen Star
- Behandlung des Grünen Star
- Plastische Lidchirurgie
- Netzhautchirurgie
- Faltentherapie

Privatordination / Wahlarzt aller Kassen
Ordination Donnerstag 14 – 18 Uhr nach
Voranmeldung telefonisch unter 0699 / 122 38 423
oder online www.augenmedizin.at

Ordination Dr.med.univ. Michael Marek
Maria Lanzendorfer Straße 10/4/3
Leopoldsdorf (bei Wien) 2333
Telefon: 0699/ 122 38 423



Information zur Ferienbetreuung 2014



Sommerferienkindergarten 2013



Sommerferienkindergarten 2013

Kindergartenferien mit Betreuungsmöglichkeit sind:

Semesterferien
Osterferien
Sommerferien

Die Ferienbetreuung wird in den **Semesterferien (Mo. 3. Feb. bis Fr. 7. Feb. 2014), den Osterferien (Mo. 14. April bis Fr. 18. April 2014) und in der 4. und 5. Woche der Sommerferien** bei entsprechender Nachfrage und Anmeldung (Kinderanzahl) von der **Gemeinde** (Betreuerinnen und externe Pädagogin) übernommen und ist kostenpflichtig.

Die Ferienbetreuung der Gemeinde findet ab einer Mindest-Anmeldezahl von 10 Kindern statt. Die Anmeldung ist verbindlich.

In den ersten drei, sowie in den letzten drei Sommerferienwochen übernehmen die Kindergartenpädagoginnen und Betreuerinnen des Regelbetriebes die Betreuung.

Die Anmeldungen, sowohl für den Ferienkindergarten des Landes NÖ, als auch für den Ferienkindergarten der Gemeinde Maria Lanzendorf sind bis spätestens Fr., 14. Februar 2014 abzugeben. Die Anmeldeformulare werden zeitgerecht im Kindergarten ausgeteilt.

In der **6. Sommerferienwoche** bleibt der Kindergarten aufgrund der Jahresreinigung geschlossen.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Gemeindeamt Maria Lanzendorf, bzw. im NÖ Landeskindergarten.



Volksschule Lanzendorf 1. Hilfe leisten kann Leben retten

Volksschule Lanzendorf, Schulgasse 2, 2326 Lanzendorf, Tel. und Fax: 02235/47737

vs.lanzendorf@noeschule.at, <http://vs-lanzendorf.schulweb.at>

Die Kinder der 2a widmeten, gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin, Andrea Haider, den ganzen Oktober der „1. Hilfe“. Gemeinsam mit einem Erste-Hilfe-Programm des Österreichischen Jugendrotkreuzes lernten die SchülerInnen einfache Erste-Hilfe-Maßnahmen kennen.

In vielen Unterrichtseinheiten spielten die Kinder verschiedene alltägliche Gefahrensituationen nach und leisteten den „verletzten Freunden“ richtig „Erste Hilfe“. Dazu gehörten: Nasenbluten, Schnittwunden, Schürfwunden, Verbrennungen, Insektenstiche jeder Art u.v.m..

Wichtig war uns auch herauszufinden, wie wir diese Gefahren am besten vermeiden können.



Dazu gehört mehrmaliges Üben, wie man am besten ein verletztes Kind beruhigen kann, während auf die Rettung gewartet wird.

Durch häufige „Telefonate“ lernten wir einen Notruf richtig zu tätigen und die wichtigsten Daten bekanntzugeben.

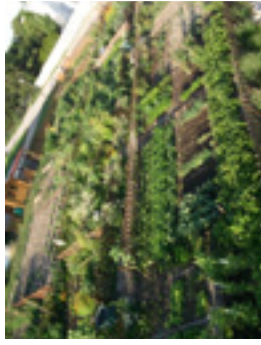
Sollte jetzt jemand verletzt sein, können wir richtig, rasch und ruhig Demjenigen helfen.



Lanzendorfer

ERLEBNIS – GARTENPARZELLEN

am Roth – Schieferhof



Für Selbstanbau, Pflege, Ernte
gefrässt wird von Schiefer

Standort: Franz-Ziegerstraße
beim Rosenbogen,
in 2326 Lanzendorf hinter dem Kindergarten.
Roth – Schieferhof seit 1704



Gartenparzellen mehr als 54m ²	Preis/m ² 5,55	Personen/Garten	Preis/Garten - Jahresmiete mit Zaun teilweise Zaun mit Schnur	Zeitraum	Aufenthalt
54m ²	5,55	max.3 +Kinder	300,00 Euro	März – Oktober	7:00Uhr – 21:00Uhr
40m ²	6,37	max. 3+Kinder	255,00 Euro	März – Oktober	7:00Uhr – 21:00Uhr
32,5m ²	6,92	max. 2+Kinder	225,00 Euro	März – Oktober	7:00Uhr – 21:00Uhr

🌻 Jede Gartenparzelle hat einen Wasseranschluß 🌻 Werkzeug ist vorhanden sowie gemeinsames Gartenhaus
🌻 Gemeinsamer Waschplatz für Gemüse 🌻 Pavillon und Kinderspielwiese 🌻 WC Möglichkeit ist vorhanden!

Sie können jederzeit Vorschläge und Fragen an mich stellen. Gratiskaleder wie jedes Jahr bei Neu- Anmeldung!!! – Mit 2 Kartoffelsorten wer möchte.

Anbauplan Möglichkeit im Garten		Rollrasen ist erlaubt!				Nutzungs - Gartenparzelleneinteilung 2014			
Salate	Brokoli	Schnittlauch	Salatgurken	BLUMEN:	BLUMEN:	In allen Größen möglich!	In allen Größen möglich!	In allen Größen möglich!	Weg
Knollenzeller	Rucola	Anis	Gelbe Rüben	Lilien	Tulpen	Neu A6	Neu B6	Neu C8	
Porree	Weiskraut	Erdbeeren	Pastinaken	Blaukissen	Dalien	In allen Größen möglich!	In allen Größen möglich!	In allen Größen möglich!	
Paradeiser	Melanzani	Liebstöckel	Fisolen	Nelke	Gладиolen	Neu A5	Neu B5	Neu C7	
Paprika	Melonen	Sellerie	Petersilie	Steinkraut	Sonnenblume				
Radischen	Knotenfenchel	Rote Minze	Rote Rüben	Calla	Tagetes	In allen Größen möglich	B4 40m ²	C6 32,5m ²	Weg
Zucchini	Zitronengras	Honigsalbe	Dille	Primeln		Neu A4		C5 40m ²	

Erweiterung der Gartenparzellen in allen Größen:
32,5 m², 54 m² und mehr) für 2014. teilw. Jägerzaun

Ab sofort Anmeldung bei Josef Schiefer möglich!
Untere Hauptstraße 60, 2326 Lanzendorf
Tel.0688 / 8283249, Tel.0676 / 9542607
E-mail: josef.schiefer@gmx.at



Gemüse, Blumen, Kräuter, Sträucher und Wiese ist möglich. Salatbeet ist mit Fräse gelockert von Schiefer.



Leistungsträger

Sie kennen vielleicht das Buch des bekannten Wissenschaftlers Markus Hengstschläger, „Die Durchschnittsfälle?“. Der Autor beschreibt darin treffend den Umstand, dass unser Bildungssystem große Energien dafür verwendet, die Schwächen unserer Schülerinnen und Schüler durch aufwendige Fördermaßnahmen zu kompensieren oder dies zumindest zu versuchen. Und ein beispielsweise schwacher Mathematiker (ein solcher war ich selbst in meiner Schulzeit!) verwendet dann sehr viel Kraft dafür, die eigenen Defizite zu überwinden. Zwangsläufig fehlt dann Energie dafür, die eigenen Stärken weiter auszubauen und man landet eben in der erwähnten „Durchschnittsfälle“.

Ich gebe dem Autor nicht in allen Belangen Recht, denn ich bin davon überzeugt, dass eine Pflichtschule wie die unsere dafür zu sorgen hat, dass unsere Kinder und Jugendlichen im Mindestfall über eine Grundbildung verfügen müssen, die sie für weitere Ausbildungsschritte qualifiziert. Und dafür sind nun einmal auch Fördermaßnahmen notwendig, die wir in der IMS Lanzendorf seit 2 Jahren in Form unserer freiwilligen Förderkurse an 4 Nachmittagen erfolgreich praktizieren.

Allerdings ist es nach meiner Einschätzung unumgänglich, die angehenden Leistungsträger einer Gesellschaft im System Schule so zu fördern, dass sie ihre Stärken ausbauen und perfektionieren können. Daher haben wir in der IMS Lanzendorf mit Beginn des heurigen Schuljahres Leistungskurse in Deutsch, Englisch und Mathematik für die beiden Abschlussklassen ins Leben gerufen, zu denen die begabten Schüler von den eingeteilten Lehrkräften persönlich eingeladen werden. Das positive Feedback dieser Leistungskurse war so enorm, dass wir uns kurzerhand dazu entschlossen haben, diese Begabtenförderung auch auf die beiden dritten Klassen auszudehnen.

Persönlich bin ich zutiefst davon überzeugt, dass dieser Weg der Förderung sowohl den Leistungsschwächeren, als auch den Leistungsträgern zugutekommt. Unsere Schule betreibt und bietet – ihrem Namen gerecht – eine individuelle Förderung an!

Mag. Reinhard Ransböck
Direktor

Projekt „Verbesserung der Radrouten - Schüler unterstützen dabei“

Gemeinsam mit Schülern und den LehrerInnen der „Interessensorientierten Mittelschule Lanzendorf“ sollen in einem mehrstufigen Verfahren Lösungsvorschläge für sichere Radrouten zur Schule gefunden werden. Durch die erarbeiteten Verbesserungen soll der Anteil des Radverkehrs zur Schule spürbar erhöht werden. Es ist dies der ambitionierte Versuch, unsere Jugend ergebnisorientiert in die Gemeindegarbeit einzubinden. Initiiert und begleitet wird dieses innovative Projekt von Gerhard Horvath, dem Radbeauftragten der Gemeinden Leopoldsdorf, Lanzendorf und Maria Lanzendorf.

- Anfang Oktober fand eine Exkursion der Schüler durch das regionale Radwegenetz der Gemeinden Leopoldsdorf, Lanzendorf und Maria Lanzendorf statt. Erfreulich war die rege Teilnahme der Schüler der 4a und der 4b, gezählte 17 Jugendliche nahmen an der Fahrt per Rad teil. Von Seiten der LehrerInnen begleiteten die Tour Frau Berti und Frau Schorn.
- Als Besonderheit nahmen auch verantwortliche Gemeindepolitiker in ihrem jeweiligen Bereich teil. Es waren dies für Leopoldsdorf Bgm. Blasnek, für Maria Lanzendorf gGR Lampert und für Lanzendorf Bgm Komarek.
- Auf der gesamten Route wurde auf Stärken und Schwächen der Strecke aufmerksam gemacht, die Schüler dokumentierten fleißig schriftlich und fotografisch ihre Eindrücke.
- Mit den gewonnenen Erkenntnissen sollen jetzt in einem mehrstufigen Workshop gemeinsam Lösungsvorschläge erarbeitet werden. Bis zum Frühjahr 2014 wird das Ergebnis vor den jeweiligen Gemeinderäten vorgestellt.
- Bei optimalem Ablauf könnten schon im Frühjahr 2014 erste Vorschläge umgesetzt werden, längerfristige und finanzintensive Projekte sollen im Rahmen von Vereinbarungen vorbereitet werden.
- Für das Projekt ist eine breite Unterstützung seitens einschlägiger Organisationen (Radland NÖ, Dorferneuerung, etc) zugesagt.

Gerhard Horvath
Radbeauftragter der Gemeinden Leopoldsdorf, Lanzendorf und Maria Lanzendorf

Dieses Jahr gibt es in der Tierarztpraxis Maria Lanzendorf ein besonderes „Zuckerl“: den individuell gestalteten Wandkalender mit Fotos und kurz gefassten Geschichten von Patienten, Findlingen und Wildtieren, die in unserer lokalen Praxis behandelt wurden.

Der Kalender wird im Schaufenster auf der Hauptstraße 28 ausgestellt und kann drinnen zu den Öffnungszeiten besichtigt und zum Nutzen von bedürftigen Tieren gekauft werden.



Hier stehen die Tiere im Mittelpunkt

BIOKONTOR

Ihr Nahversorger
in Maria Lanzendorf

Kommen Sie vorbei.
Wir freuen uns auf Ihren
Besuch!

Unsere Öffnungszeiten:
Di bis Fr 9:30-13 Uhr, 15-18:15 Uhr
Sa 8:30-12:30 Uhr

Achauerstraße 17
2326 Maria Lanzendorf
Telefon +43 650 7513397
biokontor@gut-kanzelhof.at
www.gut-kanzelhof.at
www.facebook.com/pages/Biokontor-Gut-Kanzelhof

Ferienspiel 2013

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Veranstaltern für das gelungene Ferienspiel und freut sich über die zahlreiche Teilnahme unserer Kinder.



T-Shirt kreieren



T-Shirt kreieren



T-Shirt kreieren



Schminken



Schminken



Schminken



Tennis am Sportplatz



Tennis am Sportplatz



Tennis am Sportplatz



Spielplatzbetreuung



Spielplatzbetreuung



Spaziergang durch den Ort



Schmuck designen

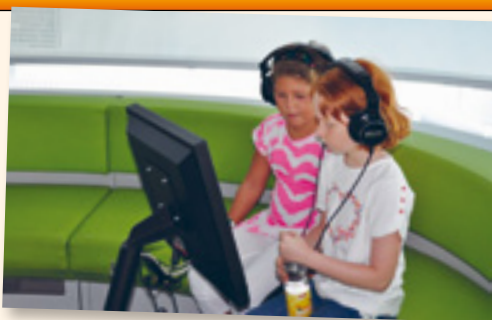


Schmuck designen

Ferienspiel 2013



Schmuck designen



Visitairtour



Visitairtour



Fahrradgeschicklichkeitsrennen



Fahrradgeschicklichkeitsrennen



Fahrradgeschicklichkeitsrennen



Fahrradgeschicklichkeitsrennen



Gemeindeamt



Gemeindeamt



Gemeindeamt



Kinderolympiade



Kinderolympiade



Kinderolympiade



Kinderolympiade



Kinderolympiade

Was war los in der Öffentlichen Bücherei + Mediathek Maria Lanzendorf



Beim heurigen Ferienspiel besuchten 36 Kinder die Bücherei. Erstmals hat heuer das Forum-Land NÖ und die Servicestelle „Treffpunkt Bibliothek“ alle NÖ Pflichtschulen zu einem Lesege-
winnspiel „Lesemeister/in gesucht“ eingeladen.

Unsere Bücherei hat mit der Volksschule bei dieser Jugend-Lese-
aktion mitgemacht und wir freuen uns bekannt geben zu dürfen,
dass ein Mädchen aus unserem Ort unter den Gewinnern ist. Sema
Aslim aus Maria Lanzendorf wurde zur „Lesemeisterin“ ernannt.
Die Urkunde und Buchpreise wurden von Obfrau Klaudia Tanner
und Landesrat Karl Wilfing überreicht.

Ein kleiner Auszug unserer Neuzugänge:

Adler-Olsen:	Erwartung - Der Marco-Effekt
Dicher, Joel:	Die Wahrheit über den Fall Harry Quebert
Dorn, Wulf:	Phobia
Durst-Benning:	Die Champagnerkönigin
Haderer, Georg:	Es wird Tote geben
Hasmann, Gabriele:	Unheimliches Österreich
Kehlmann, Daniel:	F
Markus, Georg:	Es war ganz anders
Meyerhoff, Joachim:	Alle Toten fliegen hoch
Rendell, Ruth:	Des Finders Lohn
Supetzky, Stefan:	Polivka hat einen Traum
Smith, Tom Rob:	Ohne jeden Zweifel
Trost, Ernst:	Prinz Eugen
Wilkins, Kimberley:	Das Haus am Leuchtturm
Willig, Lauren:	Asford Park

Leopold Libal - Terminvorschau für 2014:

Mittwoch, 15.1.2014, Beginn 19.03 Uhr (pünktlich!), Bücherei
„Witzeseminar Ende gut – Alles lacht“

Mittwoch 26.3.2014, Beginn 19.30, Bücherei
„Urlaubsvorlesung“

*Das Büchereiteam wünscht seinen treuen Leserinnen und Lesern
ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue
Jahr 2014.*

Magdalena Klausinger, Gabriele Geigl, Maria Nell, Karin Formanek,
Margarete Hrubant.

**Die Bücherei macht Ferien vom 19.12.2013 bis 07.1.2014, am
8.1.2014 sind wir wieder für Sie da!**



Im Bereich Bildung tut sich was in Maria LANZENDORF!

Am **16. Jänner 2014** hält das



zum vierten Mal eine **ÖIF Deutschprüfung A2 / B1** im
Gemeindesaal Maria Lanzendorf ab, Mitbürger anderer Mut-
tersprache die einen Antrag auf Dauervisa stellen wollen oder
sich um die Österreichische Staatsbürgerschaft bewerben
wollen, können sich noch **bis 20. Dezember dazu anmelden**,
Tel. 02236 893611 bei Frau Schuh

Im Kindergarten Maria Lanzendorf wird ein Mutter und Kind
Kurs **„Deutsch-Sprechen“** ab **14. Februar 2014** angebo-
ten. **Jeden Freitag von 8:30 - 9:30 Uhr** – Dauer: 15 mal
Ort: Kindergarten Maria Lanzendorf, Parkgasse 11
Ziel: bessere Verständigung in deutscher Sprache

Dieses Angebot gilt auch für alle Großmütter, Väter, Opas der
Kindergartenkinder.

Anmeldung im Kindergarten - Kosten für Erwachsene pro
Unterricht € 5.-, ab 8 Anmeldungen

Bei mehr Anmeldungen verringert sich der Betrag, bei weni-
ger Anmeldungen kann der Unterricht nicht stattfinden, es
besteht die Verpflichtung an allen 15 Einheiten teilzunehmen,
bzw. die Kosten dafür zu tragen.

Angebot Theater Workshop „IHR AUFTRITT BITTE!“

**Am 28.01.2014 findet um 19.30 Uhr im großen Gemein-
desaal ein „Infoabend“ statt.**

Danach ist **ab 11.02.2014 jeden Dienstag von 19.00 bis
21.00 Uhr** im unteren Gemeindesaal ein **Theater Workshop**
geplant – kommen Sie und **haben Sie Spaß**, mit und durch
Bewegung!

Ziel: Erarbeitung eines **Kurzstückes!** Kosten: Nur eventuell
benötigte Materialien

Zusätzliche geplante Inhalte:

Ihr Schauspiel-Talent finden, Bühnenpräsenz wecken
Übungen zur schauspielerischen Fähigkeit: Sprache, Mimik,
Redeangst überwinden, Tipps gegen Lampenfieber usw.

Über den Initiator:

Privat hat **R.W. Langer** seine Heimat in Maria Lanzendorf
gefunden. Dort teilt er seine Wohnung mit etwa 200 Fischen
und einem Staubsauger.

Seinem Erstlingswerk „Lügen, Tod und Teufel“ folg-
ten „Cafe Mars“ (gemeinsam mit der Schauspielkol-
legin Edith Soukup geschrieben), „Gasthaus Himmel“
und das Kabarettprogramm „Ein hysterischer Moment“.
Derzeit ist R.W. Langer mit der Theatergruppe „Lampenfie-
ber“ in NÖ auf Tournee.

Worte des Autors:

„Das Leben ist eine Bühne. Und ich freue mich, diese Bühne
jetzt auch mit meinen unmittelbaren Nachbarn zu beleben!“



Dorferneuerung Maria Lanzendorf

Herzlichen Dank allen die das Projekt der Dorferneuerung Maria Lanzendorf mitgetragen und unterstützt haben.

„Maria Lanzendorfer Erinnerungen“

Kirchenchor Maria Lanzendorf



v.li.n.re. 1. R: Bertha Zeger, Josefine Widl, Renate Hanke, Sarlos Susanne Chorleiterin, Helma Melzer;

2. R: Erika Haumer, Christine Kämpf, Ruth Moschitz, Hermine Zwettler, Schramböck Christine, Elisabeth Schneider

3. R: Peter Weigl, Robert Hanke, Anton Moschitz, Josef Widl, Kaplan Martin Deininger.

Kaplan Deininger war sehr musikalisch, er spielte die Orgel, sang im Chor (Tenor) und leitete bei Bedarf den Chor.



v.li.n.re. 1.R: Novak Leopoldine, Lore Pertak, Christine Kämpf, Margarethe Opitz, Chorleiter OSR Alois Stummer;

2.R: Käthe Proyer, Anna Gruber, Renate Hanke, Emma Hromadnik ,

3. R: teilw. verdeckt Franz Gilg, Josef Widl, Robert Hanke, Gernot Klement, Maria Ribarich.

Das Repertoire des Kirchenchores reichte von Franz Schubert, Joseph Haydn, W.A. Mozart bis Anton Bruckner. Aufführungen fanden zu versch. Kirchenfesten, Jubiläen, Hochzeiten, Einweihungen und Begräbnissen statt.

- Vor **60 Jahren**, 1953 übernahm Fr. Julianna Fischer die Stelle als Amtsleiterin und führte die Amtsgeschäfte bis 1. Aug.





FIA IMMA

A BÜD SCHEAFA OIS MEINE MESSA!

Rein ins Immerallessupernetz:
6 Monate gratis WEB, TV, TEL!*

- Unlimitiert und schnell surfen
- In HD-Qualität fernsehen
- Anschlussentgelt kostenlos



www.kabelplus.at
0810 820 200

*Aktion gültig bis 31.01.2014 bei Neuanschaffung / Upgrade. 6 Monate kein Grundentgelt bei 24 Monaten Vertragsdauer. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL Gesprächsentgelt, Anschaffungskosten digitaler Kabelreceiver, Smartcard und Service-Pauschale. Anschlussentgelt (im Wert von 37 Euro) ist kostenlos. Für Haushalte in von kabelplus versorgten Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.



Dorferneuerung Maria Lanzendorf

1954. Vor ihr war Hr. Tauber Richard Sekretär, ein Beamter der Magistratischen Bezirksabteilung. Dieser hatte die Amtsgeschäfte vom langjährig tätigen Sekretär Hrn. Willi Schmidt * 7.05.1894 + 9.06.1958 übernommen. Nach dem Krieg war Hr. Karl Bartik Ortsvorsteher, als Vertreter des Wiener Bürgermeisters. Hr. Karl Bartik versah dieses Amt von Febr. 1947 – Sept. 1954. Damals war Maria Lanzendorf Teil des 23. Wiener Gemeindebezirks.

- Vor **80 Jahren**, VBgm. Rudolf Hawala übernahm die Gemeindeverwaltung, lt. BH Bescheid konnte Bgm. Oskar Rümmler seine Aufgabe als Bürgermeister nicht ausüben. Im Dez. desselben Jahres wurde Bgm. Rümmler seines Amtes enthoben.
- Vor **80 Jahren** in der GR Sitzung am 28. Juni wurde berichtet, dass sich der Standort des Deutschen Turnvereines am Hause in der Bahnstraße 2 befindet.
- Vor **80 Jahren** wurde in der GR Sitzung am 28. Juni festgehalten, dass die örtliche Kinoleitung die Herren L & H Panenka übernehmen. Ebenso wurde berichtet, dass die Parzellierung der Schwechatbachgründe erfolgt.
- Vor **80 Jahren** am 6. Okt. 1933 wurde in der GR Sitzung die Anzahl der Schüler an der hiesigen Volksschule mit 89 und an der Hauptschule mit 64 angegeben. Weiters wurde berichtet: Vollständige Renovierung des Kirchendaches. Im Zuge einer vollständigen Innenrenovierung der hiesigen Pfarrkirche, die von einem Wiener Komitee unter der Führung des Hrn. Konsistorialrat Pfarrer Raimund Jungbauer u. Fr. Bundesministerin Resch in Angriff genommen. Die Herstellung des restl. Kirchendaches ist vorher notwendig. Auf die Gem. Maria Lanzendorf entfallen S 700.-. Dies soll im nächsten Budget aufgenommen werden.
- Vor **80 Jahren** in der GR Sitzung am 23. Okt. 1933 wurde berichtet, dass die Armenstiftung in eine Österr. Trefferanleihe umgewandelt wurde.

„Leserunde Pflegezentrum“



Den schönen Herbsttag nutzend verbrachten wir die Zeit gemeinsam im Garten.



Wir plaudern, lesen und singen!

Krippenausstellung

Fleißig haben Kinder und Jugendliche der Volks- und Mittelschule Lanzendorf an den neuen, alpenländischen Krippen gebaut.



Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr wünschen die Vorstandsmitglieder der Dorferneuerung Maria Lanzendorf.

Waltraud Wurzinger
Obfrau eh.

Planung, Fertigung und Montage Ihrer Maßmöbel!
Alles aus einer Hand!

Engelbert Nell
Tischlermeister

Wienersb. 9/1/7
2326 Maria Lanzendorf
Tel. 0664/5286400

Ihr Tischler im Ort



Pfarre Maria Lanzendorf – Lanzendorf Gemeinschaft Maria, Königin des Friedens

„Vergelt's Gott“, Kaplan Bruder Hannes Saurugg!

Nach Abschluss einer Weiterbildung für Neupriester hat Br. Hannes seit November in der Fatimakapelle (Gnas, Stmk) seine neue Wirkungsstätte.

Wir danken Br. Hannes für die Zeit, die er mit uns verbracht und für das Gute, das er in unserer Pfarre bewirkt hat. Gottes Segen für seinen weiteren Weg!

Als Pastoralhelfer wird nun **Br. Clemens Brecher** Dienst in der Pfarre tun. Herzlich Willkommen!



Fünf **neue MINT's** feierten gemeinsam mit der Pfarrgemeinde das **Erntedankfest**

Viele Menschen unterstützen immer wieder tatkräftig unsere Projekte zur Erhaltung des Barockensembles. Sei es durch der Hände Arbeit oder durch finanzielle Zuwendungen.

Rechenschaftsbericht:

2012 **Orgelsanierung** – abbezahlt

2012 **Kalvarienberg** – Stabilisierung der Kreuzigungsgruppe, Isolierung des oberen Bergbereiches, Schutz vor Wassereintritt, Sanierung der Wasserabläufe und der Dachrinnen – abbezahlt.

2013 **Kalvarienberg** – Restaurierung u. Konservierung der Steinfiguren, Bergoberfläche neu verfugt, Finanzierung größtenteils gesichert. Neuherstellung des Brüstungsmauerwerks der Stiege, Konservierung des Sockelmauerwerks KV € 12.696.-, Finanzierung n. offen.

2014 **Steinfiguren am Kirchenplatz**, Restaurierung der Figuren und des Sockels, KV ca. € 87.000.-, Finanzierung noch offen.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Groß und Klein, im Innen- und Außenbereich der Pfarre, allen Mitwirkenden im liturgischen Bereich, allen Spendern und Gästen ein herzliches „Vergelt's Gott“.



Die Gewinner des Hauptpreises vom Erntedankfest



Benefizkonzert Trio Colore Wien

Mach mit beim Sternsingen 2014!

Melde dich bitte bei Jana Handler,

0676/83401814 ahand@kabsi.at

Infoabend: Do., 02.01.2014

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest und
Gottes Segen für 2014 wünschen
Pfarrmoderator Br. Michele Pezzini,
Br. Clemens Brecher sowie der
Pfarrgemeinderat!**

TERMINE:

24.12. 17:00	Kindermette
24.12. 24:00	Christmette
31.12. 17:00	Jahresabschlussmesse
31.12. 23:00	Hl. Messe z. Jahreswechsel

3. März 2014 Altweiberball

Alle Termine, Berichte u. Fotos unter:
www.maria-frieden.at

SC Lanzendorf



Jahresrückblick

Liebe Maria LanzendorferInnen!

Das Jahr 2013 begann für uns sehr erfreulich. Der Sportlermaskenball im Februar erlebte eine Renaissance. 170 Besucher gaben uns im Kulturhaus die Ehre. Damit bleibt der Sportlermaskenball auch der Höhepunkt des Maria Lanzendorfer Faschings.

Ende Februar wurde der Vorstand des SC in der Generalversammlung neu gewählt. Neben Obmann Wolfgang Neubauer führen Helmut Hnelozub, Franz Traschler und Johann Vollnhöfer den Verein an der Spitze an.

Groß war auch heuer wieder das Interesse an unserem Frühlingswandertag. Mit 700 Teilnehmern und vielen zusätzlichen Sportplatzgästen war es der erfolgreichste Wandertag in der bereits 23-jährigen Geschichte dieser Veranstaltung.

Unsere Kampfmannschaft beendete die Meisterschaft mit dem hervorragenden 5. Tabellenplatz. Damit hat sich der SC Maria Lanzendorf in der 1. Klasse etabliert und zählt zu den Topmannschaften der Liga. Ein großartiger Erfolg war auch der Titel des „Torschützenkönigs der 1. Klasse Ost“ durch unseren Patrick Traschler.

Beinahe spektakulärer als die Meisterschaft waren die Auftritte unserer Mannschaft im Casino Baden. Unser Team setzte sich in den schwierigsten Bewerben gegen 23 Spitzenmannschaften aus Niederösterreich durch und darf sich seitdem „Casino Baden Fußballmeister 2013“ und „Kronen-Zeitung TOTO-Klub des Jahres 2013“ nennen.



KAMPFMANNSCHAFT u. FUNKTIONÄRE des SC MARIA LANZENDORF - SAISON 2013/14

- Stehend:** Traschler Franz, Widhalm Günther, Schmidt Dietmar, Neubauer Wolfgang-Obm., Vollnhöfer Günter, Haubner Markus, Schuster Gerald, Vitecek Manfred, Pokernus Thomas, Hnelozub Helmut, Traschler Patrick, Rickers Sascha, Kondac David, Fortuna Erik, Ehn Albert-Präs., Bayer Josef,
- Kniend:** Frey Marcelus, Koller Martin, Wessely Mario, Erkingen Christoph, Bosch Ferdinand Trainer, Pluskovits Sebastian, Wittmann Jakob, Pokernus Christian, Kukalaj Artur, Cech Thomas, Flekal Andreas-Co.Trainer. 01.09.2013

Foto: Franz Zieger

Glatt ging das 4. Entenrennen über die Bühne. Diesmal ließen wir 1200 Rennen von der Leine. Oft kopiert und nicht erreicht, bleibt es die größte Veranstaltung dieser Art im Bezirk.

Mit einer neuformierten Kampfmannschaft sind wir in die Saison 2013/2014 gestartet. Wie schon im letzten Jahr konnte unsere Mannschaft das Johann Vollnhöfer-Gedenkturnier im Finale gegen den SC Lanzendorf gewinnen. Das Sportlerfest war, möglicherweise auch aufgrund der großen Hitze, schlecht besucht.

Zum Sturmheurigen kamen letztlich wieder viele Gäste und er rundete ein doch

sehr erfolgreiches Veranstaltungsjahr des SC Maria Lanzendorf ab.

Im Nachwuchsbereich werden weiterhin zwei Mannschaften im Verein geführt. Die U10 mit den Trainern Mario Weissinger und Walter Grassl und die U12 mit den Trainern Ing. Thomas Pokernus, Friedrich Blazey und Gerald Zeiner. 30 Kinder sind derzeit bei uns aktiv. Aufgrund der geburtschwachen Jahrgänge und einer hohen Erwartungshaltung, die ein kleiner Verein nicht erfüllen kann, wird es aber zunehmend schwieriger Nachwuchsarbeit zu leisten.

Einen schwachen Start in die Herbstmeisterschaft legte unsere Kampfmannschaft hin. Lange „krebste“ die Mannschaft im Tabellenkeller herum, ehe eine imposante Siegesserie doch noch den erwarteten Top-5 Platz brachte.

Zum Abschluss unserer Bilanz bedanken wir uns bei unseren Mitarbeitern, die uns heuer bei den zahlreichen Aktivitäten unterstützt haben. Ein weiterer Dank geht an unsere Sponsoren sowie an die Gemeinde unter Frau Bgm. Gabi Maw.

***Ein frohes Weihnachtsfest und
alles Gute für 2014.***

ppa. Günter Vollnhöfer
Schriftführer



VOR Jugendtickets

**Jugendticket & Top-Jugendticket Schuljahr 2013/2014
erhältlich beim Postpartner Gemeinde Maria Lanzendorf**

- Tickets gelten für SchülerInnen und Lehrlinge unter 24 Jahren, die eine Schule mit Freifahrtsberechtigung oder Lehrstelle in Wien, Niederösterreich und Burgenland besuchen und/oder ihren Wohnsitz in einem der genannten Bundesländer haben.
- Preise bleiben unverändert:
 - ☺ Top-Jugendticket: € 60,00
 - ☺ Jugendticket: € 19,60
 - ☺ Für die Nutzung der Jugendtickets muss jedenfalls ein gültiger Schülerschein mitgeführt werden.
- Vertrieb:
 - ☺ Postfilialen und teilnehmende Post Partner in NÖ und BGLD
 - ☺ Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien
 - ☺ viele Trafiken in Wien
 - ☺ online auf vor.at/top

Weitere Informationen zu den Jugendtickets gibt es auf www.vor.at/top oder bei der VOR-Hotline unter **0810 22 23 24**.

PFLEGE UND BETREUUNG AUF HÖCHSTEM NIVEAU: Pflegezentrum Maria Lanzendorf

Langzeitpflege | befristete Pflege | Tagesbetreuung | Urlaubsbetreuung | Erholung nach einem Krankenhausaufenthalt | großzügige Einzel- und Doppelzimmer | spezielle Demenzstation |

Finanzierung: Privat, gefördert durch das Land NÖ oder dem Fonds Soziales Wien

Für Auskünfte kontaktieren Sie unsere Berater:

Hauptstrasse 25
2326 Maria Lanzendorf

02235 / 42000
www.marialanzendorf.at



Ein Unternehmen der **FOCUS** Gruppe



Ortsgruppe Maria Lanzendorf- Lanzendorf

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und wir rufen unsere Aktivitäten des vergangenen zweiten Halbjahres in Erinnerung.

Wir begannen am 12. September mit unserem Kaffeenachmittag, den wir jeden zweiten Donnerstag im Monat abhalten. Am 21. September hatten wir unseren bunten Pensionistennachmittag, das schon legendäre Spanferkelessen. Wir konnten uns über ein volles Volkshaus erfreuen. Nebst Bürgermeister Peter Komarek und etlichen Gemeindevertretern begrüßten wir diesmal auch unseren Feuerwehrkommandanten Alfred Csikos mit einigen Feuerwehrkameraden. Dank unseres Entertainers Hubsi war es wieder ein gelungenes Fest.

Anschließend an unseren Kaffeenachmittag am 10. Oktober hörten wir einen aufschlussreichen Vortrag bezüglich Pflegegeld, der von interessierten Besuchern gut angenommen wurde.

Zum Kaffeenachmittag am 24. Oktober wurden unsere Gäste mit kleinen Aufmerksamkeiten zu Halloween beschenkt.

Am 13. November fuhren wir nach Illmitz zu unserem traditionellen Ganslessen.



Wir hoffen, dass Ihnen unsere Aktivitäten gefallen haben und freuen uns, Sie weiter bei uns begrüßen zu dürfen.

Abschließend wünschen wir,
Obmann Rudolf Swoboda und sein Team,
„ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr“.

Achtung Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer!

Nachfüllsackerl für die Hundekotbeutelspender können zum Preis von € 2,50 (80 Beutel) am Gemeindeamt gekauft werden.

Ebenso sind die „Knochen“ mit der Erstbefüllung von 20 Stück zum Preis von € 2,50 zu erwerben.



Eltern-Kind-Kaffee

Frau Sonja Rovina freut sich einmal im Monat jeweils mittwochs von 09:00 bis 10:30 Uhr im Gemeindegemeinschaftssaal einzuladen.

Es soll ein gemütliches Treffen „zum Kennenlernen, Plaudern und Spielen“ für Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren sein.

Termine im ersten Halbjahr 2014:

Mittwoch, 22.01.2014

Mittwoch, 19.02.2014

Mittwoch, 19.03.2014

Mittwoch, 09.04.2014

Mittwoch, 21.05.2014

Mittwoch, 18.06.2014

Kostenlose Rechtsberatung im Gemeindeamt



Frau Mag. Sandra Cejpek, Rechtsanwältin in Guntramsdorf, bietet jeden ersten Mittwoch im Monat in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr im Gemeindeamt eine erste kostenlose Rechtsberatung an. Eine telefonische Voranmeldung ist nicht notwendig.

Nächste Termine:

08. Jänner 2014

12. Februar 2014

05. März 2014

02. April 2014

07. Mai 2014

04. Juni 2014

Lass mich endlich in Ruh! - Stalking

„Wer eine Person widerrechtlich beharrlich verfolgt, ist mit einer Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr zu bestrafen“, so steht es seit 1. Juli 2006 im Anti-Stalking-Paragraf 107a im Strafgesetzbuch festgeschrieben. Ein Paragraph, der Stalking-Opfer strafrechtlich schützt. Denn Stalking ist keine Privatsache, sondern strafwürdiges Unrecht.

Was ist Stalking?

Hinter einem Stalker kann sich sowohl der Ex-Partner, ein Freund oder Kollege als auch der Nachbar oder ein völlig Unbekannter verbergen, eine Frau ebenso wie ein Mann. Oftmals hat das Opfer den Stalker zuvor verlassen oder abgewiesen. Der will nun Aufmerksamkeit erregen, sein Opfer hartnäckig zu einer (neuen) Beziehung drängen. Lehnt dieses das ab, kann das Verhalten des Stalkers in Hass und Psychoterror umschlagen: Er lauert seinem Opfer auf, beobachtet und verfolgt es. Er terrorisiert es durch Telefonanrufe, schickt ständig SMS, E-Mails, Briefe oder Geschenke.

Ziel des Stalkers ist es Macht und Kontrolle über sein Opfer zu erlangen. Manche wollen sich rächen, andere handeln aus Liebeswahn. Bei Stalking besteht dabei immer auch die Gefahr körperlicher und sexueller Angriffe.

Ursprünglich ist „Stalking“ ein Begriff aus der Jägersprache und bedeutet wörtlich übersetzt „anpirschen“. In den 1990er Jahren wurde die Bezeichnung auf ein

menschliches Verhaltensmuster übertragen, das sich in verschiedenen Facetten zeigt: Der Stalker gewinnt damit Macht und Kontrolle über das Leben seines Opfers. Der Stalkee, wie man das Opfer auch nennt, wird in Angst und Schrecken versetzt und richtet sein Denken und Handeln darauf aus, seinem Verfolger zu entkommen. Doch der lässt sich nicht so leicht abwimmeln. Wiederholtes „Lass mich in Ruhe!“-Flehen stachelt den Täter womöglich noch mehr an. Monate-, mitunter jahrelang demonstriert der Stalker seinem Opfer: „Du entkommst mir nicht!“

Viele Opfer berichten, dass sie in starkem Ausmaß verfolgt und in ihrem Leben massiv beeinträchtigt wurden. Die physischen und psychischen Auswirkungen sind für Opfer häufig erheblich und führen nicht selten zu schweren Traumata.

Stalking hat es immer gegeben, aber die neuen Technologien machen es den Verfolgern heute viel leichter. Via Handy zum Beispiel können Stalker ihre Opfer immer und überall erreichen.

Sollten Sie erfahren, dass einer Ihrer nahen Angehörigen oder Freunde, ein Opfer von „Stalking“ ist, machen Sie Mut Hilfe anzunehmen und gegebenenfalls Anzeige zu erstatten. Wenn Sie den Täter kennen, stellen Sie ihn zur Rede. Es ist wichtig, klar Stellung gegen dieses Verhalten zu beziehen und vor Augen zu führen, dass nur er selbst an diesem Verhalten etwas ändern kann.

Empfehlung der Kriminalprävention:

- **Machen Sie dem Stalker, wenn möglich in Anwesenheit eines Zeugen, unmissverständlich und nur einmal klar, dass Sie keinen weiteren Kontakt mehr zu ihm wollen. Ignorieren Sie die Person dann konsequent!**
- **Dokumentieren Sie alles was der Stalker unternimmt. Jede Kontaktaufnahme, Mitteilung und sichern Sie Beweise wie Briefe, SMS, E-Mail etc. Diese sind bei rechtlichen Schritten wichtig.**
- **Informieren Sie ihr privates und berufliches Umfeld, dass Sie „gestalkt“ werden, damit Kontaktaufnahme des Stalkers über Ihren Bekanntenkreis (neue Telefonnummer, Adresse) nicht zum Erfolg führt.**
- **Nehmen Sie keine Pakete oder Geschenke des Täters oder mit unbekanntem Absender entgegen.**
- **Werden Sie mit dem Auto verfolgt, fahren Sie direkt zur nächsten Polizeidienststelle.**
- **Alarmieren Sie in konkreten Bedrohungssituationen unbedingt die Polizei über den Notruf 133.**

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter <http://www.bundeskriminalamt.at> oder auf der Facebook-Seite www.facebook.com/bundeskriminalamt und natürlich auch auf der nächsten Polizeiinspektion.

INFORMATION DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFTWIEN-UMGEBUNG

Damit die Silvester-Feiern nicht teuer kommen: Abbrennen von Feuerwerksartikeln nur teilweise erlaubt

Schon am Silvester-Nachmittag lärmern die Knallkörper, und bis in die Morgenstunden des 1. Jänner hinein werden sogar kleine Raketen in die Luft geschossen. Das neue Jahr so zu begrüßen, ist jahrhundertealter Brauch in Österreich. Wir dürfen aber auf die geltenden Bestimmungen hinweisen, damit die Verbote bei der Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen im Ortsgebiet eingehalten und die Belästigungen alter, kranker und ruhebedürftiger Personen möglichst verhindert werden.

Im Folgenden soll daher kurz auf die wesentlichen rechtlichen Bestimmungen eingegangen werden.

Das Pyrotechnikgesetz teilt die pyrotechnischen Gegenstände – entsprechend ihrer Art und Wirkung – in vier Kategorien ein:

Kategorie F1:

Feuerwerkskörper, die eine sehr geringe Gefahr darstellen, einen vernachlässigbaren Lärmpegel besitzen und die in geschlossenen Bereichen verwendet werden können, einschließlich Feuerwerkskörper, die zur Verwendung innerhalb von Wohngebäuden vorgesehen sind;

Kategorie F2:

Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen, einen geringen Lärmpegel besitzen und die zur Verwendung in abgegrenzten Bereichen im Freien vorgesehen sind;

Kategorie F3:

Feuerwerkskörper, die eine mittlere Gefahr darstellen, die zur Verwendung in weiten, offenen Bereichen im Freien vorgesehen sind und deren Lärmpegel die menschliche Gesundheit nicht gefährdet;

Kategorie F4:

Feuerwerkskörper, die eine große Gefahr darstellen, nur zur Verwendung durch Personen mit entsprechenden Fachkenntnissen vorgesehen sind und deren Lärmpegel die menschliche Gesundheit nicht gefährdet.

Die der Kategorie F1 angehörenden pyrotechnischen Gegenstände können als verhältnismäßig harmlos bezeichnet werden und unterliegen deren Verwendung keiner Beschränkung. Im Gegensatz zu allen anderen pyrotechnischen Gegenständen ist ihre Verwendung auch in geschlossenen Räumen zulässig. Zu dieser Kategorie gehören z.B. Tischfeuerwerke, Partyknaller, Knallerbosen und bengalische Zündhölzer.

Die üblicherweise im Handel erhältlichen pyrotechnischen Gegenstände gehören der Kategorie F2 an.

Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 dürfen Personen unter 16 Jahre nicht überlassen und von diesen weder besessen noch verwendet werden. **Außerdem ist deren Verwendung im Ortsgebiet grundsätzlich verboten und kann hierfür auch die Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung keine Ausnahmegewilligung erteilen. Ausnahmen bestehen nur dann, wenn der Bürgermeister mit Verordnung Teile des Ortsgebietes von**

diesem Verbot ausgenommen hat bzw. eine Bewilligung für die Kategorie F3 oder F4 erteilt wurde.

Seit dem 04. Juli 2013 ist das Überlassen und Inverkehrbringen von Knallkörpern mit Blitzknallsätzen (Schweizer Kracher, Piraten) verboten. Ab diesem Zeitpunkt dürfen solche Knallkörper nur mehr besessen und verwendet werden, jedoch nicht mehr überlassen oder Inverkehr gebracht werden. D.h. dass bereits gekaufte Knallkörper noch abgeschossen werden dürfen, jedoch keine neuen mehr erworben werden dürfen. Ab dem 04. Juli 2017 dürfen Knallkörper weder besessen noch verwendet werden.

Die pyrotechnischen Gegenstände der Kategorie F3 und F4 dürfen nur mit Bewilligung der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung (bzw. der Bundespolizeidirektion Schwechat für das Gebiet der Stadt Schwechat) verwendet werden. Eine solche Bewilligung wird nur nach vorhergehender Begutachtung des vorgesehenen Abbrandortes und nur an Personen, die einschlägige Fachkenntnisse besitzen, erteilt.

Daraus ergibt sich, dass die vor allem zu Silvester übliche „Knallerei“ und das Abbrennen von Raketen im Ortsgebiet grundsätzlich nicht gestattet ist.

Es darf abschließend darauf hingewiesen werden, dass die Nichtbeachtung dieser Gesetzesbestimmung unter Strafsanktion steht und im Gesetz **Geldstrafen bis zu € 3.600,-- oder Freiheitsstrafen bis zu 3 Wochen** vorgesehen sind.

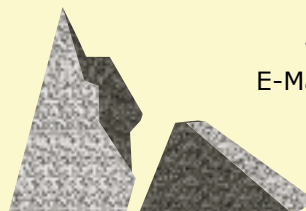
*Frohe Festtage und
ein gutes Neues Jahr
wünscht*

SCHMALZL UND FELDMANN
STEINMETZMEISTER

Grabanlagen - Nachschriften
Grabschmuck - Denkmäler - Vergoldungen
Küchenarbeitsplatten - Fensterbänke
Bodenplatten - Stiegen - Waschtische

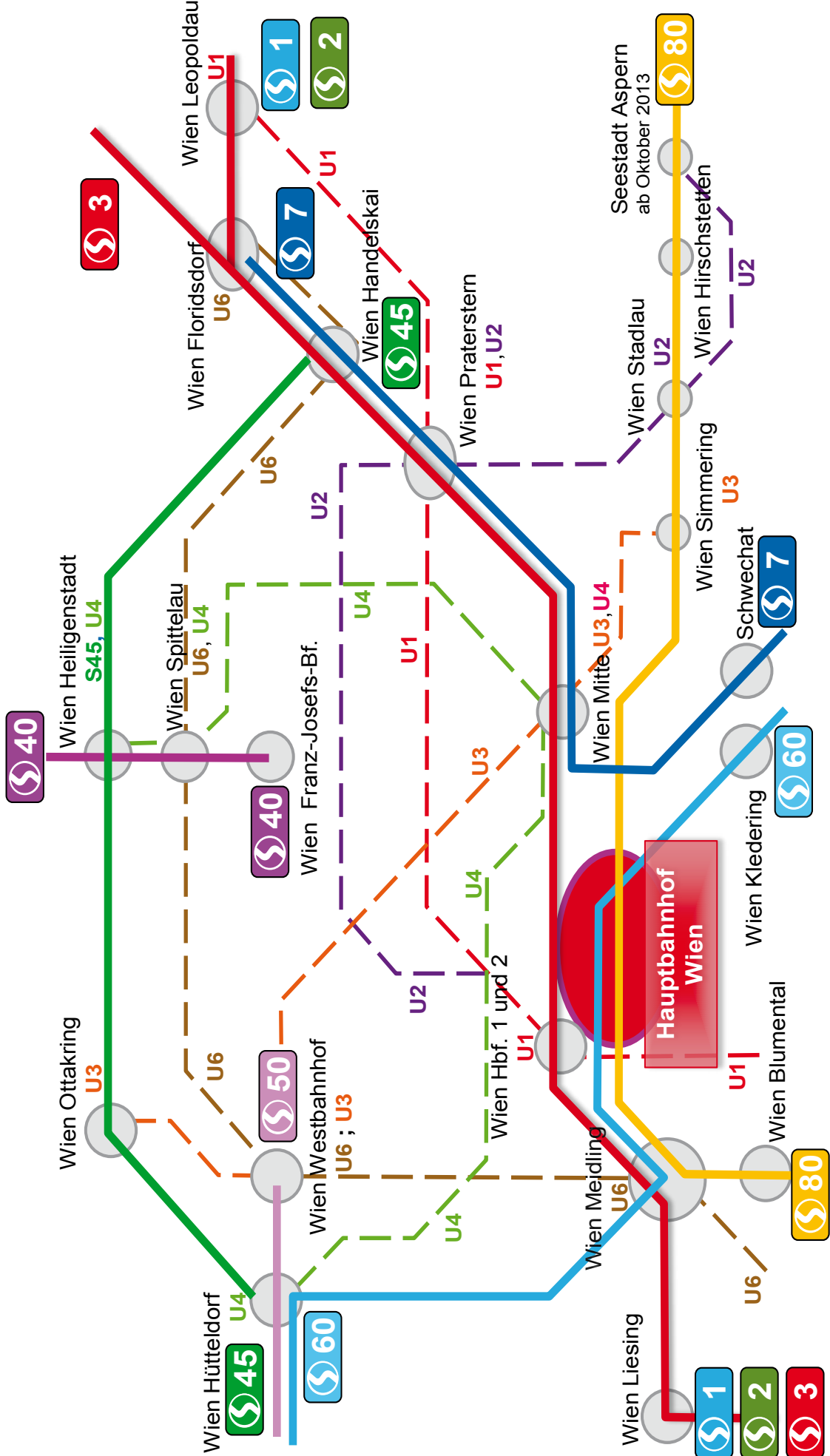
Hauptstraße 47
2325 Himberg

Tel: 02235/86358 Fax DW 5
E-Mail: office@schmalzl-stein.at
www.schmalzl-stein.at



Zeichenerklärung	
✖	Werktag (Montag - Samstag)
†	Sonn- und Feiertag
Ⓐ	Werktag außer Samstag

FAHRPLAN DER WIENER S-BAHN UND DER WIENER U-BAHN



- 1

Mödling - Gänserndorf

2

Laa a.d. Thaya - Leobersdorf

3

Hollabrunn - Wiener Neustadt
- 45

Wien Hütteldorf - Wien Floridsdorf

40

Wien Franz-Josefs Bf. - Tulln - St. Pölten

7

Wolfsthal - Flughafen - Floridsdorf
- 80

Wien Meidling - Wien Hirschstetten

80

Wiener Neustadt - Ebenfurth - Wien Meidling - Wien Hirschstetten

50

Wien Westbf. - Tullnerbach/Pressb.
- 60

Bruck/Leitha - Wien Meidling - Wien Hütteldorf - Rekawinkel

7

Wien Hirschstetten - Wien Meidling - Wien Hirschstetten

3

Wien Leopoldau - Wien Floridsdorf - Wien Leopoldau

GUT RIEDENHOF – Ein Tierzentrum mit Herz

Liebe Tierfreundinnen, liebe Tierfreunde

Achau, 13.09.2013

Vorerst möchte ich mich herzlich bei Allen bedanken, die unsere Tiere unterstützt haben und unsere Arbeit schätzen.

Unser Tierschutzverein Gut Riedenhof in Achau beherbergt zur Zeit über 200 Tiere davon 54 Pferde, Ziegen, Schafe, Hasen, Meerschweinchen, Alpakas, Kängurus, Hunde, Katzen usw..

Wir werden seit 10 Jahren von Tierärzten, Amtstierärzten und Behörden hoch geschätzt und zu sämtlichen Einsätzen in Österreich besonders im Bezirk Mödling, Baden und Wien Umgebung gerufen. Einsatzkräfte ordern unsere Tierrettung 24 Stunden zu Unfällen mit Tieren. Privatpersonen fordern unsere Tierrettung für Notfälle an.

Wir sind aber nicht nur für Tiere im Einsatz, sondern arbeiten auch mit „Neustart“ zusammen um Jugendlichen die auf die schiefe Bahn geraten sind, durch die Arbeit und die Integration am Hof wieder Halt und Perspektiven zu geben. Auch die Caritas nützt unsere Einrichtung um Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen, den Wunsch mit Tieren zu arbeiten, zu erfüllen. Schulen und Kindergärten machen Ausflüge um den Kindern Tiere näher zu bringen und Ihnen den Respekt vor dem Lebewesen zu lernen. Mit unserem Hof haben wir einen Lebensraum nahe Wien geschaffen, wo Besucher jederzeit dem Alltag entfliehen und in Mitten von Tieren Ihre Seele baumeln lassen können.

Durch einen nicht recherchierten Artikel hat eine Zeitung 2010 unser Projekt zum Scheitern verurteilt. Wir wollten Hunde und Katzen retten, der Artikel wurde aber so dargestellt, als würden wir zusperren und unsere Tiere töten. Bis 2010 wurde der Hof durch Spenden, Mitgliedschaften und private Sponsoren gut erhalten. Nach diesem Artikel waren die Einnahmen derart rückläufig, dass eine Weiterführung nicht mehr möglich ist.

Es gab keine Rehabilitation seitens der Zeitung.

Mir war nicht bewusst, welches Ausmaß dieser Artikel annehmen würde und so verkaufte ich das Haus meiner Eltern um das Mensch-Tier-Zentrum zu unterstützen und Zeit zu gewinnen um neue Spender zu finden. Da mir aber die Erhaltung des Hofes und das Wohl der Tiere wichtiger ist, als Geld für Werbung auszugeben, gelang es mir nicht die Menschen zu überzeugen, daß Gut Riedenhof weiter besteht und unsere Tiere ihren Lebensabend weiter genießen können.

Nun wende ich mich an Sie mit der Bitte uns zu unterstützen, denn viele regelmäßige kleine Spenden ermöglichen den Erhalt des Mensch Tier Zentrum. Mit Ihrer Spende retten Sie Leben. Wir helfen täglich, helfen Sie jetzt.

SPENDEN unter: **Pferdeschutz Gut Riedenhof**

- 1) Hypo NOE Kontonummer: 01455017218 BLZ 53000**
- 2) Paypal www.gnadenhof.info**
- 3) Facebook Gnadenhof Gut Riedenhof (rotes Herz anklicken)**
- 4) 0901901901 Mit einem Anruf spenden Sie 9 Euro**

Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung Ihre Evelyn Popp

Z
u
m
b
a

Zumba

Wann: **Jeden Dienstag**
 von 17:30 – 18:30 h
 €5,-- pro Stunde

Wo: **Turnsaal der**
 Volksschule Lanzendorf

Wichtig: **keine Mitgliedschaft!**
 Du zahlst nur,
 wenn du kommst!

Info-Hotline: 0650 941 70 79

An schulfreien Tagen findet kein Unterricht statt!

G
r
a
t
i
s
a
m
7. Jänner
2014

Was war los in Maria Lanzendorf

Erstmals wurde zu Fronleichnam ein Altar von der Gemeinde gestaltet.



Spatenstich Zubau IMS



Pfarrheuriger



LAbg. Mag. Lukas Mandl besuchte heuer den Pfarrheurigen. Hier im Bild mit den fleißigen Helferinnen und Helfern.

Rückkehr unserer Senioren aus dem Urlaub



Unsere Seniorinnen und Senioren wurden bei der Rückkehr aus dem Urlaub von Bgm. Gabriele Maw und GGR Eduard Gerstberger empfangen

Silbermedaille für Dominik Hufnagl



Der Maria Lanzendorfer Dominik Hufnagl - Hürdenläufer von der SVS-Leichtathletik – gewann mit neuer Bestleistung von

Was war los in Maria Lanzendorf

52,95 Sekunden beim European Youth Olympic Festival 2013 in Utrecht die Silbermedaille über 400 Meter Hürden.



Bürgermeisterin Gabriele Maw gratulierte dem jungen Sportler zu seinem Erfolg.

Bildquelle: „© ÖOC/GEPA Pictures“ und Gemeinde



Jausenboxen vom AWS



Auch in diesem Jahr wurden vom AWS Jausenboxen an die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen Volksschule verteilt.

Bildquelle AWS/Rudolf Schmied

Schutzengelaktion in der Volksschule



Nostalgierundgang



Viel Interessantes aus der Vergangenheit wusste OSR Gerhard Melzer beim Nostalgierundgang am 25.9.2013 zu erzählen.

Was war los in Maria Lanzendorf



Gemeinsame Radtour von Maria Lanzendorf, Lanzendorf und Leopoldsdorf anlässlich des Radlrekordtags (Bild: Printline)



Gemeinsame Stärkung nach der Radtour (Bild: Printline)



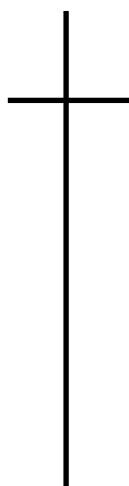
A-capella Musik vom Feinsten mit TRIU, veranstaltet von der GRÜNEN Liste Maria Lanzendorf (Bild: Flore)

Gewinner der Aktion „Nah, sicher!“



Alois und Maria Büchler mit Mitarbeiterin der Apotheke und Bgm. Gabriele Maw

*Für immer
haben uns
verlassen:*



Peischl Willibald
Trinkl Rudolf
Prochazka Edith
Reinbacher Harald
Vitecek Kurt
Weber Karl

BESTATTUNG

Richard Grabenhofer OHG

Durchführung von Begräbnissen, Enterdigungen und Überführungen

Semperitstraße 14
2514 Traiskirchen/NÖ

Tel: 0 22 52 / 52 6 02 - 0
Fax: 0 22 52 / 52 6 02 - 17

office@bestattung-grabenhofer.at
www.bestattung-grabenhofer.at



Ehrungen

Wir gratulieren!



Geburt von Ahamed Azaan Haseen

Wir begrüßen:



Salzmann Bjarne Magnus

Dheini Taha

Nell Emilia

Ahamed Azaan Haseen

Uyan Esila Su



92. Geburtstag: Freidinger Emilie



91. Geburtstag: Weber Friederike



90. Geburtstag: Schmidt Walter



75. Geburtstag: Rohrböck Adolf

Ehrungen

Wir gratulieren!



75. Geburtstag: Gregorn Gertraud



75. Geburtstag: Gruber Christine



75. Geburtstag: Pfneisl Rosa



Standesamtliche Trauung im Gemeindesaal
Gerstner Indira und Michael

Da der Gemeinde nicht alle Hochzeitsdaten vorliegen, bitten wir Ehepaare, die im Jahr 2014 die

Goldene Hochzeit (50 Jahre),
Diamantene Hochzeit (60 Jahre),
Eiserne Hochzeit (65 Jahre),
Steinerne Hochzeit (67,5 Jahre) oder
Gnadenhochzeit (70 Jahre)

feiern, dies bis Ende Jänner 2014 am Gemeindeamt zu melden.



Termine

Wir bitten um Verständnis, falls Termine beim Erscheinen dieser Zeitung schon verstrichen sind, dies ist organisatorisch bedingt.

Termin	Zeit	Ort	Veranstaltung	Veranstalter
13.12.2013	15:00 h	Gemeindesaal	Weihnachtskasperl	Kinderfreunde
15.12.2013	10:00 h	Paul Hasenöhr-Platz	Punschstand	SC Ma. Lanzendorf
20.12.2013	12:00 h	Kulturhaus	Seniorenweihnachtsfeier	Gemeinde
21.12.2013	17:00 - 21:00 h	Paul Hasenöhr-Platz	Punschstand	BLECHISSIMO
24.12.2013	17:00 h	Pfarrkirche	Kinder- u. Familienmette	Pfarre
24.12.2013	24:00 h	Pfarrkirche	Christmette	Pfarre
31.12.2013	17:00 h	Pfarrkirche	Jahresschlussmesse	Pfarre
31.12.2013	ab 18:00 h bis 03:00 h	laut Route KGV	Silvesterpfad	Gemeinde
01.01.2014	08:58 h	Café Olé	Neujahrstreff	Café Olé
15.01.2014	19:03 h	Gemeindesaal	Witzeseminar	Bücherei
18.01.2014	20:00 h	Kulturhaus	Arbeiterball	SPÖ
01.03.2014	20:30 h	Kulturhaus	Sportler-Maskenball	SC Ma. Lanzendorf
02.03.2014	15:00 h	Kulturhaus	Kinderfasching	Kinderfreunde
03.03.2014	20:00 h	Kulturhaus	Pfarrball - Altweiberball	Pfarre
15.03.2014	20:00 h	Kulturhaus	Kleingartenkränzchen	Kleingartenverein
26.03.2014	19:30 h	Gemeindesaal	Urlaubsvorlesung	Bücherei
11.04.2014	ab 06:00 h	Pfarrkirche	Patroziniumsfest „Schmerzensfreitag“	Pfarre
30.04.2014	18:00 h	Paul Hasenöhr-Platz	Maifest	SPÖ
01.05.2014	ab 07:00 h	Sportplatz	Frühlingswandertag	SC Ma. Lanzendorf
09.05.2014	15:00 h	Kulturhaus	Muttertagsfeier	Gemeinde
25.05.2014	09:30 h	Pfarrkirche	Erstkommunion	Pfarre
01.06.2014	09:30 h	Pfarrkirche	Firmung	Pfarre
14.06.2014	15:00 h	Pfarrhof	Pfarrheuriger	Pfarre
15.06.2014	09:00 h	Pfarrhof	Pfarrheuriger	Pfarre
19.06.2014	08:30 h	Unterlanzendorf	Fronleichnam	Pfarre
21.06.2014	16:00 h	Sportplatz	Entenrennen	SC Ma. Lanzendorf
22.06.2014	06:00 h	Maria Zell	Pfarrwallfahrt	Pfarre